



Richtiges Verhalten beim Autounfall. DIE 10-PUNKTE-CHECKLISTE.



Partner im internationalen
Standex Netzwerk
ausgezeichneter Lackierfachbetriebe.

**KAROSSERIE
HASSLER**



Wir helfen! 0664/536 53 74 oder 0664/338 64 11

Autounfall? Keine Panik. Folgen Sie der Checkliste!

1. Absicherung geht vor Hilfeleistung.

Zum Schutz der Unfallbeteiligten und zum Selbstschutz muss die Unfallstelle umgehend abgesichert werden.

- Das Warnblinklicht einschalten.
- Die Sicherheits-Warnweste anziehen!
- Das Warndreieck gut sichtbar aufstellen:
(Sicht- und Verkehrsverhältnisse beachten!)
Auf Autobahnen: mind. 200 Meter vor der Unfallstelle
Auf Überlandstraßen: mind. 100 Meter vor der Unfallstelle
Im Ortsgebiet: mind. 50 Meter vor der Unfallstelle

2. Wenn nötig: Notruf tätigen

Euro-Notruf 112, Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144

Auf Autobahnen befinden sich etwa alle 2 km Notrufsäulen. Pfeile auf den Leitplöcken zeigen an, in welcher Richtung sich die nächstgelegene Notrufsäule befindet. Einfach Klappe hochklappen, es meldet sich die Straßenleitzentrale.

Für das Absetzen des Notrufes müssen 5 „W“ beachtet werden:

- Wo ist es passiert?
- Was ist passiert?
- Wie viele Verletzte?
- Welche Art der Verletzung?
- Warten auf Rückfragen der Einsatzleitung.

3. Falls nötig: Erste Hilfe leisten, Unfallopfer betreuen

Bei der Ersten Hilfe auf die richtige Lagerung des Verletzten achten und eine Unterkühlung verhindern. Dem Verletzten kommt das Warten auf Notarzt und Sanitäter ewig vor. Mit beruhigender Ansprache aufkommende Angst und Panik verhindern helfen.

4. Am Unfallort bleiben

Verlassen Sie auf keinen Fall den Unfallort! Zuerst muss der Unfallhergang festgestellt werden. Zur Beweissicherung die Unfallspuren nicht beseitigen.

5. Unfall-Dokumentation

Bemühen Sie sich um Aussagen von Unfallzeugen. Wenn möglich, fotografieren Sie die Unfallszene.

6. Unfall-Bericht

Verwenden Sie den „Europäischen Unfallbericht“. Er sollte an Ort und Stelle von beiden Lenkern ausgefüllt und unterschrieben werden, er ist jedoch kein Schuldeingeständnis!

7. Polizei einschalten

Bei Unfällen mit Personenschäden, Fahrerflucht, Verdacht auf Alkohol- oder Drogenbeeinflussung des Lenkers und Unfällen mit ausländischen Fahrzeugen muss die Exekutive gerufen werden.

8. Rechtsberatung

Wenn Sie auch nur die geringsten Zweifel über die Schuldfrage haben, schalten Sie einen Rechtsberater ein.

9. Kein voreiliges Schuldeingeständnis

Unterschreiben Sie kein Schuldeingeständnis. Ihre Haftpflichtversicherung könnte Regressansprüche geltend machen.

10. Wir machen's wieder gut

Wir sind die Profis für Unfall-Reparaturen. In unserem Fachbetrieb haben Sie die Garantie, dass professionell gearbeitet wird. Bei uns ist Ihr Auto in besten Händen. Wir helfen Ihnen bei der exakten Ermittlung der Schadenshöhe, bei der Einschaltung eines Kfz-Sachverständigen und bei der Regelung des Falles mit der Versicherung.

Ein Repanet Fachbetrieb ist immer in Ihrer Nähe: www.repanet.com